



Gebrauchsanweisung

SILICON-ISOLIERFILM

Silikon-Isolierfilm zur Isolation und Abdeckung von Wachsmodellationen und Kunststoffteilen, z.B. Zähnen vor dem Einbetten in Gips

Siliconisolierfilm

ist ein Isoliermittel für Composite- und Kunststoffzähne und für in Gips eingebettete Wachsformteile bei der Küvettentchnik.

Verarbeitung:

6 ml Silicon-Isolierflüssigkeit werden mit 10 - 12 Tropfen Härterflüssigkeit ca. 30 sec. gemischt. Die Mischung wird sofort auf die entsprechenden Stellen des Modells aufgetragen und im Anschluß die Retentionskristalle aufgestreut. Diese bewirken als mechanische Retention einen festen Verbund des Silikon-Isolierfilms mit dem Gipsgegenstück. Die Aushärtung ist nach ca. 5 min abgeschlossen. Das Modell kann sofort eingebettet werden.

Nach der Aushärtung des Gipsgegenstückes ist die verwendete Küvette vorsichtig zu öffnen, damit der Silikon-Isolierfilm nicht beschädigt wird. Die Unterseite der künstlichen Zähne müssen sorgfältig vom Isolierfilm freigehalten oder nachträglich gereinigt werden.

Nach Einbringen und Aushärten des Prothesenkunststoffes lässt sich der Silikon-Isolierfilm leicht von der Kunststoff- Prothese entfernen.

Silikon-Isolierfilm kann im Kalt- und Heißpolymerisationsverfahren eingesetzt werden.

Packungsgrößen:

Laborpackung: Flasche zu 500 ml Paste,
 2 Flaschen zu 20 ml Härterflüssigkeit
 Flasche zu 100 ml Retentionskristalle
 und Einzelpackungen